

# Obstbäume für den Hungerberg

## Aktion der Bürgerstiftung mit Unterstützung der Theodor-Heuss-Schule

**Baden-Baden** (ane). „Kommt doch mal bei schönem Wetter hierher und schaut nach Euren Bäumen“, bedankte sich Bernhard Veit bei den Achtklässlern der Theodor-Heuss-Schule. Die 15 Schüler hatten sich gestern in den Dienst der guten Sache gestellt und beim widrigen Witterungsbedingungen am Hungerberg Apfelbäume gepflanzt.

Angestoßen hat die Aktion der Umweltfonds der Bürgerstiftung Baden-Baden, für den Bernhard Veit verantwortlich zeichnet. Der Fonds geht zurück auf eine Erbschaft in Höhe von fast 1,4 Millionen Euro.

Rund 8 500 Euro aus den Erträgen fließen nun in die Bürgerwiese beim Hungerberg, die vom Fachgebiet Park und Gärten betreut wird. Von dem investierten Geld wurden die bereits mehrere Jahre alten Bäume erworben. Obendrein übernimmt die Bürgerstiftung die Pflegekosten während der ersten beiden Jahre. Obstbäume gab es dort schon zuvor, allerdings hatte der Bestand in den vergangenen Jahren stark gelitten. Fast die Hälfte der ursprünglich vorhandenen Bäume war verschwunden.

Das Gelände unterhalb der Strohütte ist ein sehr beliebter Ort zum Spazierengehen, Relaxen und um sich stadtnah zu erholen.

Am Ende gab es für die freiwilligen Gärtner noch ein besonderes Bonbon. Schulleiter Werner Schindwein gab ihnen für den Rest des Tages frei.



*DER HUNGERBERG bekommt wieder Obstbäume. Ermöglicht hat die Aktion die Bürgerstiftung Baden-Baden.  
Foto: Krause-Dimmock*